CENTRALNA KOMISJA EGZAMINACYJNA

Arkusz zawiera informacje prawnie chronione do momentu rozpoczęcia egzaminu.

MJN 2015

UZUPEŁNIA ZDAJĄCY

KOD

PESEL

miejsce na naklejkę

☐ dysleksja

EGZAMIN MATURALNY Z JĘZYKA NIEMIECKIEGO

POZIOM PODSTAWOWY

DATA: **9 czerwca 2015 r.**
GODZINA ROZPOCZĘCIA: **9:00**
CZAS PRACY: **120 minut**
LICZBA PUNKTÓW DO UZYSKANIA: **50**

Instrukcja dla zdającego

1. Sprawdź, czy arkusz egzaminacyjny zawiera 13 stron (zadania 1–10). Ewentualny brak zgłoś przewodniczącemu zespołu nadzorującego egzamin.
2. Teksty do zadań od 1. do 3. zostaną odtworzone z płyty CD.
3. Pisz czytelnie. Używaj długopisu/pióra tylko z czarnym tuszem/atramentem.
4. Nie używaj korektora, a błędne zapisy wyraźnie przekreśl.
5. Pamiętaj, że zapisy w brudnopisie nie będą oceniane.
6. Na tej stronie oraz na karcie odpowiedzi wpisz swój numer PESEL i przyklej naklejkę z kodem.
7. Zaznaczając odpowiedzi w części karty przeznaczonej dla zdającego, zamaluj ■ pola do tego przeznaczone. Błędne zaznaczenie otocz kółkiem ◉ i zaznacz właściwe.
8. Tylko odpowiedzi zaznaczone na karcie będą oceniane.
9. Nie wpisuj żadnych znaków w części przeznaczonej dla egzaminatora.

MJN-P1_1P-153

MJN 2015

Układ graficzny
© CKE 2015

Zadanie 1. (0–5)

Usłyszysz dwukrotnie dialog na temat korzystania z nowoczesnych technologii komunikacyjnych. Zaznacz znakiem X, które zdania są zgodne z treścią nagrania (R – richtig), a które nie (F – falsch).

		R	F
1.1.	Paul Schmidt sagt: Jugendliche telefonieren heute mehr als früher.		
1.2.	Frau Jonen meint: Jugendliche wollen online neue Freunde finden.		
1.3.	Nach der Schule treffen sich Jugendliche mit ihren Freunden meistens online.		
1.4.	Der Sohn von Paul Schmidt darf abends auf Facebook gehen.		
1.5.	Bei Frau Jonen zu Hause telefoniert man manchmal beim Essen.		

Zadanie 2. (0–4)

Usłyszysz dwukrotnie cztery wypowiedzi na temat pracy. Do każdej wypowiedzi (2.1.–2.4.) dopasuj odpowiadające jej zdanie (A–E). Wpisz rozwiązania do tabeli.
<u>Uwaga:</u> jedno zdanie zostało podane dodatkowo i nie pasuje do żadnej wypowiedzi.

A. Jemand ist Politiker.

B. Jemand erzählt über seinen Beruf.

C. Jemand stellt etwas für junge Menschen vor.

D. Jemand kritisiert die Arbeit in Uni-Projekten.

E. Jemand will Mitarbeiter für einen Radiosender finden.

2.1. **Nummer 1**	**2.2.** **Nummer 2**	**2.3.** **Nummer 3**	**2.4.** **Nummer 4**

Zadanie 3. (0–6)

Usłyszysz dwukrotnie sześć tekstów. Z podanych odpowiedzi wybierz właściwą, zgodną z treścią nagrania. Zakreśl literę A, B albo C.

Tekst 1.

3.1. Wo kann man diesen Text hören?

A. Auf der Straße.
B. In einer Fahrschule.
C. In einer Autowerkstatt.

Tekst 2.

3.2. Wann konnte die Frau ein Buch pro Tag lesen?

A. Als sie arbeitslos war.
B. Als sie ein Schulkind war.
C. Als sie in einer Buchhandlung arbeitete.

Tekst 3.

3.3. Wo ruft Michael Schmidt an?

A. In einer Drogerie.
B. In einer Apotheke.
C. In einer Zahnarztpraxis.

Tekst 4.

3.4. Was haben Martin und Sophie vor?

A. Sie wollen nur Freunde bleiben.
B. Sie wollen eine Weltreise machen.
C. Sie wollen in zwei Jahren heiraten.

Tekst 5.

3.5. Womit kann ein „Skorpion“ Probleme haben?

A. Mit seinen Finanzen.
B. Mit seiner Gesundheit.
C. Mit anderen Menschen.

Tekst 6.

3.6. Wie wird das Wetter am Nachmittag sein?

A. Neblig.
B. Sonnig.
C. Regnerisch.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA ZADAŃ OD 1. DO 3. NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 4. (0–4)

Przeczytaj tekst. Dobierz właściwy nagłówek (A–F) do każdego akapitu (4.1.–4.4.). Wpisz odpowiednią literę w każdą kratkę.
<u>Uwaga:</u> dwa nagłówki zostały podane dodatkowo i nie pasują do żadnego akapitu.

A. Nette Geschenke

B. Kommunikation ohne Probleme

C. Sprachprobleme am Anfang

D. Gefährliche Reise mit einem Mercedes

E. Fotografische Dokumentation eines Ausflugs

F. Das stressige Ende eines Museumsbesuchs

DEUTSCH-FRANZÖSISCHER SCHÜLERAUSTAUSCH
Ein kurzer Bericht

4.1.	

Montag. Um 9 Uhr sollten wir unsere Gäste aus Frankreich abholen. Vor ihrer Ankunft hatten wir Angst, dass wir uns nicht gut verstehen werden. Zum Glück hat aber alles super geklappt, unser Französisch war sehr gut.

4.2.	

Dienstag. Wir nahmen unsere Kameras mit und fuhren Richtung Berlin. Wir schauten uns die Stadt an, besuchten Museen und machten viele Fotos. Am Ende der Stadtbesichtigung machten wir noch ein schönes Gruppenbild vor unserem Bus.

4.3.	

Mittwoch. Wir waren im Mercedes-Benz-Museum. Dort war alles sehr interessant. Nach dem Museumsbesuch zeigte sich am Bus, dass ein Schüler fehlt. Alle waren aufgeregt. Der Schüler wurde aber schnell in einem alten Mercedes gefunden. Er war dort eingeschlafen.

4.4.	

Donnerstag. Wir gingen früh in die Schule, da die französischen Gäste um 8 Uhr abfahren mussten. Die Gäste bekamen von uns Fotos unserer Schule und der Stadt. Und wir haben von unseren Gästen ein DVD-Paket mit Filmen von einem französischen Regisseur bekommen. So eine Überraschung!

nach: www.kvfg.de

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 5. (0–3)

Przeczytaj trzy teksty. Z podanych odpowiedzi wybierz właściwą, zgodną z treścią tekstu. Zakreśl literę A, B albo C.

Tekst 1.

EVA ANTWORTET

Liebe Leserinnen und Leser,
heute möchte ich Ihre Fragen zum Thema schnelles Mittagessen beantworten. Am schnellsten wäre es, ins Restaurant zu gehen, aber Sie wollen doch zu Hause essen. Deswegen empfehle ich Ihnen einen Salat mit Hähnchen. Die Zutaten bekommt man in jedem Geschäft, also haben Sie keine Probleme mit dem Einkauf. Man braucht ein schönes Stück Hähnchenbrust und Gewürze. Alles sollte man kurz in der Pfanne braten. Auf einen Teller geben Sie gewaschenen Rucola, eine Hand voll Rosinen und Erdnüsse und etwas Olivenöl. Darauf legen Sie die gebratene Hähnchenbrust. Guten Appetit!
Ihre Eva.

Tekst własny

5.1. Was ist das Hauptthema des Textes?

A. Die besten Salatbars.

B. Die Zubereitung eines Salates.

C. Tipps zum Einkauf eines Salates.

Tekst 2.

LANDGASTHOF ZUM ADLER

Unsere Küche befindet sich in einem historischen Haus aus dem Jahr 1800. In unserem Haus kommen nur Zutaten aus Bio-Geschäften in den Topf: Fleisch, Fisch, Obst, Gemüse. Wir verarbeiten keine Fertigprodukte. Wir nutzen nur frisches Obst und Gemüse und das garantiert die hohe Qualität unserer Speisen, für nur ca. 10 Euro pro Essen. Für unsere Profi-Köche sind Geschmack und Aroma der Gerichte am wichtigsten. Unsere Gäste erwarten wir täglich von 10.00 bis 24.00 Uhr!

nach: www.gemeinde-vogt.de

5.2. Der Autor des Textes will

A. Werbung für ein Restaurant machen.

B. von einem Restaurantbesuch erzählen.

C. den Chefkoch eines Restaurants kritisieren.

Tekst 3.

[...] Viel Geld wollte Heinz nicht ausgeben. „Italienische Gemüsesuppe für 2 Euro“ stand auf der Speisekarte. Warum nicht? Ein Mädchen gab ihm einen Teller voll Suppe mit Nudeln und eine Scheibe Brot. Heinz bezahlte 2 Euro und war zufrieden. Er setzte sich an einen freien Tisch und merkte erst dann, dass er keinen Löffel hatte. Heinz stand auf und holte sich einen. Als er zu seinem Tisch zurückkam, konnte er es nicht glauben: Ein Mann saß an seinem Platz und aß seine Gemüsesuppe. [...]

nach: www.fri-tic.ch

5.3. Was ist im Restaurant passiert?

A. Heinz aß die Suppe ohne Löffel.

B. Jemand aß das Essen von Heinz.

C. Heinz musste das Brot extra bezahlen.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 6. (0–5)

Przeczytaj tekst. Z podanych odpowiedzi wybierz właściwą, zgodną z treścią tekstu. Zakreśl literę A, B, C albo D.

WIR TUN, WAS WIR KÖNNEN

Lea, 16, geht in die 10. Klasse und interessiert sich für den Umweltschutz.

Meine Mutter ist Biologin, sie hat mit meinen vier Geschwistern und mir immer viel über den Umweltschutz gesprochen. Am Anfang war sie gegen meine Arbeit bei Greenpeace. Sie hatte Angst, dass ich dann weniger Zeit für die Schule haben werde. Ich organisiere aber alles gut: die Schule und die Arbeit bei Greenpeace. In meinem Freundeskreis bin ich die einzige, die dort mitarbeitet. Bei Greenpeace mache ich seit etwa drei Jahren mit. Mein Mitschüler Michael brachte mich auf diese Idee. Er sah in mir eine künftige Umweltaktivistin.

Außer den Erwachsenen sind wir circa 25 aktive Jugendliche. Unsere Arbeit ist manchmal so intensiv, dass wir sogar den Hunger vergessen. Wir treffen uns einmal die Woche im Greenpeace-Büro und reden über aktuelle Probleme. Wir arbeiten selbstständig, haben also keinen erwachsenen „Chef". Wenn wir zum Beispiel eine Aktion gegen Atomkraft machen wollen, planen wir alle Etappen. Wir entscheiden selbst, wie die Infobroschüren aussehen. Die Erwachsenen beschäftigen sich mit den Finanzen.

In meiner Schule sind alle sehr aktiv, wenn es um den Umweltschutz geht. Unsere Klassenlehrerin erzählt uns von den Problemen, die die Umweltverschmutzung mit sich bringt. Und die Biologielehrerin organisiert den Verkauf von Recycling-Schulheften. Michael hilft den Müll sortieren. Ich selbst achte nach dem Unterricht darauf, dass das Licht in der Klasse ausgeschaltet wird. Das alles sind kleine Aktionen, die aber sehr wichtig sind.

Ich meine, dass jeder Mensch umweltfreundlich leben kann, aber man muss dabei auch realistisch sein. Strom sparen oder einen Teil vom Taschengeld für den Umweltschutz spenden – es sind nicht die großen Gesten, aber sie zählen. Man wird fit, wenn man mehr Fahrrad fährt, aber manche Menschen brauchen das Auto für ihren Weg zur Schule oder zur Arbeit. Ich kenne Menschen, die auf Fleisch verzichten und nur vegetarisch essen, um die Umwelt zu schützen. Ich glaube, sie denken zu extrem. Ich weiß auch, dass Plastiktüten nicht besonders umweltfreundlich sind, aber manchmal muss man im Geschäft eine mitnehmen. Ein normaler, umweltfreundlicher Mensch sollte aber nie Müll in den Wald werfen. Unsere Umwelt soll sauber bleiben.

nach: www.spiegel.de

6.1. Wer motivierte Lea zur Arbeit bei Greenpeace?

A. Ihre Mutter.
B. Ihre Freunde.
C. Ihr Mitschüler.
D. Ihre Geschwister.

6.2. Wie ist die Arbeit im Greenpeace-Büro organisiert?

A. Die Jugendlichen planen die Finanzen.
B. Die Jugendlichen besprechen Aktuelles.
C. Die Erwachsenen denken sich die Aktionen aus.
D. Die Erwachsenen bereiten die Infobroschüren vor.

6.3. Was tut Lea in ihrer Schule für die Umwelt?

A. Sie organisiert die Mülltrennung.
B. Sie verkauft Hefte aus Recyclingpapier.
C. Sie sorgt fürs Stromsparen in den Klassenräumen.
D. Sie informiert andere Klassen über die Umweltverschmutzung.

6.4. Welches Verhalten akzeptiert Lea bei anderen <u>nicht</u>?

A. Wenn sie Fleisch konsumieren.
B. Wenn sie Plastiktüten benutzen.
C. Wenn sie im Alltag Auto fahren.
D. Wenn sie die Natur verschmutzen.

6.5. Wovon handelt der Text?

A. Von einer Umweltaktion.
B. Von lokaler Umweltpolitik.
C. Vom Unterricht in Umweltschutz
D. Vom Engagement für den Umweltschutz.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 7. (0–3)

Przeczytaj tekst, z którego usunięto trzy zdania. Wpisz w luki 7.1.–7.3. litery, którymi oznaczono brakujące zdania (A–E), tak aby otrzymać logiczny i spójny tekst.
<u>Uwaga:</u> dwa zdania zostały podane dodatkowo i nie pasują do żadnej luki.

ICH TANZE SEHR GERN

Franklyn (21 Jahre alt) aus Hamburg erzählt vom Hip-Hop:

Es ist nicht schön, was für Stereotype manche Menschen über Hip-Hop-Tänzer im Kopf haben. **7.1.** _____ Natürlich stimmt das nicht, sie sind freundlich zu allen. Beim Hip-Hop ist das Motto Liebe und Harmonie. Die Gesellschaft ist wichtig. Es ist auch nicht richtig, dass alle Hip-Hop-Fans nur weite Pullover und weite Hosen tragen. **7.2.** _____ Es gibt auch Leute, die zum Beispiel enge Jeans und T-Shirts tragen. Ich habe zuerst in einem kleinen Fitness-Studio das Tanzen gelernt. Dann habe ich spezielle Kurse an der Hip-Hop-Academy in Hamburg besucht. **7.3.** _____ Er kommt aus New York und hat auch viele Elemente aus dem Breakdance. Ich erkläre den Schülern in meinem Unterricht zuerst, welche Philosophie Hip-Hop hat. Denn auch sie haben Stereotype, die ihnen das Verstehen von Hip-Hop schwer machen. Ich will meinen Schülern zeigen, dass man mit Hip-Hop negative Energie in positive verändern kann.

nach: www.deutsch-perfekt.com

A. Natürlich erkennt man viele an ihrer Kleidung, aber das ist keine Regel.
B. Seit einem Jahr unterrichte ich dort selbst, und zwar einen neuen Tanzstil.
C. Sie sind schon über fünf Jahre dabei, deshalb sind sie richtige Hip-Hop Profis.
D. Meine Studenten haben Hip-Hop gehört, denn das ist die Musik ihrer Generation.
E. Sie glauben z.B., dass Hip-Hop-Tänzer zu älteren Menschen nicht nett sind.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 8. (0–5)

Przeczytaj tekst. Z podanych odpowiedzi wybierz właściwą, tak aby otrzymać logiczny i gramatycznie poprawny tekst. Zakreśl literę A, B albo C.

WISMAR AUF EINEN BLICK

Die Stadt Wismar in Mecklenburg ist wirklich sehenswert. Wismars Altstadt liegt am alten Hafen, wo man immer noch viele Schiffe sehen kann. Heute sind das aber nicht mehr die Handelsschiffe der Kaufleute, sondern vor allem Containerschiffe. Einige der **8.1.** _____ Boote dienen als Verkaufsstände. Dort werden frische Fische verkauft. Am Ufer findet man Cafés und Restaurants, wo man im Sommer gemütlich die Abende **8.2.** _____ kann. Nur ein paar Schritte weiter, und man ist in **8.3.** _____ Altstadt. Hier gibt es viele Sehenswürdigkeiten. Das Rathaus wurde im klassizistischen Stil wieder aufgebaut. In dem schönen Haus „Alter Schwede" befindet sich heute ein Restaurant. Diese Gebäude zeigen die unterschiedlichen Phasen **8.4.** _____ der Geschichte Wismars. Manche Menschen glauben auch, dass Klaus Störtebeker, ein bekannter Pirat, in Wismar geboren wurde. In Wismar leben **8.5.** _____ circa 45 000 Menschen. Seit 2002 steht Wismars Altstadt zusammen mit der Stadt Stralsund auf der Liste des Weltkulturerbes der UNESCO.

nach: www.pasch-net.de

8.1.
- **A.** kleiner
- **B.** kleinen
- **C.** kleinem

8.2.
- **A.** verstehen
- **B.** verkaufen
- **C.** verbringen

8.3.
- **A.** die
- **B.** der
- **C.** den

8.4.
- **A.** in
- **B.** auf
- **C.** mit

8.5.
- **A.** heute
- **B.** früher
- **C.** gestern

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 9. (0–5)

W zadaniach 9.1.–9.5. wybierz odpowiedź, która poprawnie uzupełnia minidialogi. Zakreśl literę A, B albo C.

9.1. X: Wie lange brauchst du noch für die Hausaufgaben in Geschichte?

Y: Nicht so lange, _____

A. seit gestern.

B. vor einer Stunde.

C. noch zehn Minuten.

9.2. X: _____ arbeitest du in den Sommerferien?

Y: Ich brauche Geld für eine Reise nach Deutschland.

A. Wo

B. Warum

C. Wie lange

9.3. X: Willst du diesen Kurs mit mir besuchen?

Y: _____

A. Gerne, wann beginnt er?

B. Gerne, wen besuchen wir?

C. Gerne, wann haben wir den Besuch?

9.4. X: _____

Y: Schade, ich muss mir also einen anderen kaufen.

A. Den Computer kann man noch reparieren.

B. Ich brauche unbedingt einen neuen Computer.

C. Dieser Computer funktioniert leider nicht mehr.

9.5. X: Wen habt ihr gestern kennengelernt?

Y: _____

A. Warum nicht? Im Theater?

B. Das neue Theaterstück. Es ist klasse.

C. Einen interessanten Theaterschauspieler.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 10. (0–10)

Wziąłeś/Wzięłaś udział w kursie języka niemieckiego w Wiedniu, w którym uczestniczyli ludzie z różnych krajów. Napisz e-mail do koleżanki z Niemiec, w którym:

- **opiszesz miejsce, w którym odbywał się kurs**
- **wyrazisz opinię na temat swojego nauczyciela na kursie i ją uzasadnisz**
- **przedstawisz zalety nauki języka obcego w międzynarodowej grupie**
- **poinformujesz o swoich planach związanych z językiem niemieckim.**

*Rozwiń swoją wypowiedź w każdym z czterech podpunktów, pamiętając, że jej długość powinna wynosić **od 80 do 130 słów** (nie licząc słów, które są podane). Oceniana jest umiejętność pełnego przekazania informacji (4 punkty), spójność i logika wypowiedzi (2 punkty), bogactwo językowe (2 punkty) oraz poprawność językowa (2 punkty).*
*Podpisz się jako **XYZ**.*

CZYSTOPIS

Hallo Anna,

ich habe an einem internationalen Deutschkurs in Wien teilgenommen.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Treść	Spójność i logika	Zakres środków językowych	Poprawność środków językowych	RAZEM
0-1-2-3-4	0-1-2	0-1-2	0-1-2	

BRUDNOPIS *(nie podlega ocenie)*